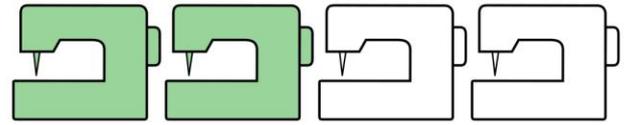


# Nähanleitung & Schnittmuster

eBook

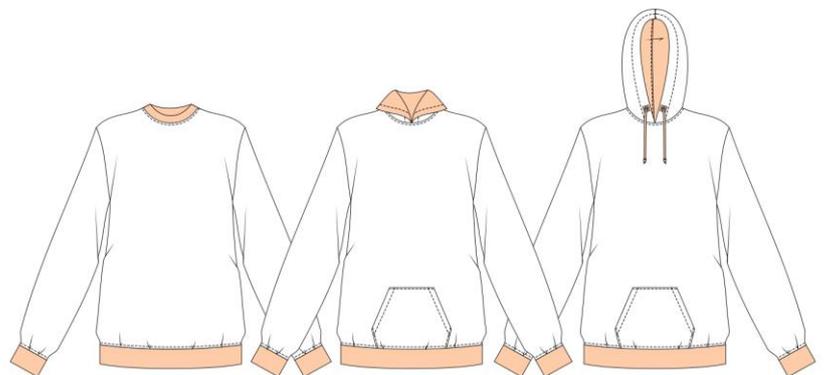


## Oversized Hoodie Tessa

mit Kragen, Kapuze oder Halslochbündchen



Größe  
34 bis 50



Schneidermeer

## Inhaltsverzeichnis:

Einleitung.....	3
Diese Modelle sind enthalten .....	4
Erläuterungen für Nähanfänger .....	5
Jersey nähen.....	7
Informationen zur Anleitung.....	8
Nähanleitung: Tessa – Oversized Hoodie und Pullover .....	9
Körpermaße ermitteln.....	30
Kapuze ohne Innenfutter .....	32
Schnitt anpassen .....	36

## Copyright

© 2023 Alle Rechte der Anleitungen, Bilder und Texte aus diesem eBook liegen bei Claudia de Gavarelli (Schneidermeer). Das Kopieren, die Weitergabe und der Verkauf der Anleitung und der Schnittmuster, teilweise oder komplett, sind untersagt – sowohl physisch als auch digital. Das Schnittmuster ist nur für den privaten Gebrauch zu nutzen. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden. Verlinkungen zu anderen Webseiten und die passenden QR-Codes sind so lange verfügbar, wie die Internetseiten betrieben werden.

## Einleitung

Das Modell „Tessa“ ist ein Oversized Hoodie und Pullover mit Kängurutasche und Saumbündchen. Du hast die Wahl, ob du „Tessa“ mit einer Kapuze oder einem Kragen nähst. Die Kapuze lässt sich mit Ösen und Kordel verzieren. Du kannst das Halsloch auch mit einem Bündchen verarbeiten und so einen weiten Pullover nähen.

Der Pullover ist weit geschnitten, hat überschnittene Ärmel und ist allgemein länger. Das sorgt für den Boyfriend-Hoodie-Look.

Den Hoodie oder Pullover kannst du aus leichter Sweat- und Strichware für den Sommer nähen oder mit Alpenfleece und Grobstrickstoffen ein kuscheliges Winteroberteil nähen. Für Erfahrene Näherinnen bietet sich auch Plüsch als Kuschelpullover an.

Neben dem Einzel- und Mehrgrößenschnitt von Größe 34 bis 50, gibt es eine kleine Einführung zum Nähen von Jersey. So bist du perfekt gewappnet für dein Projekt.

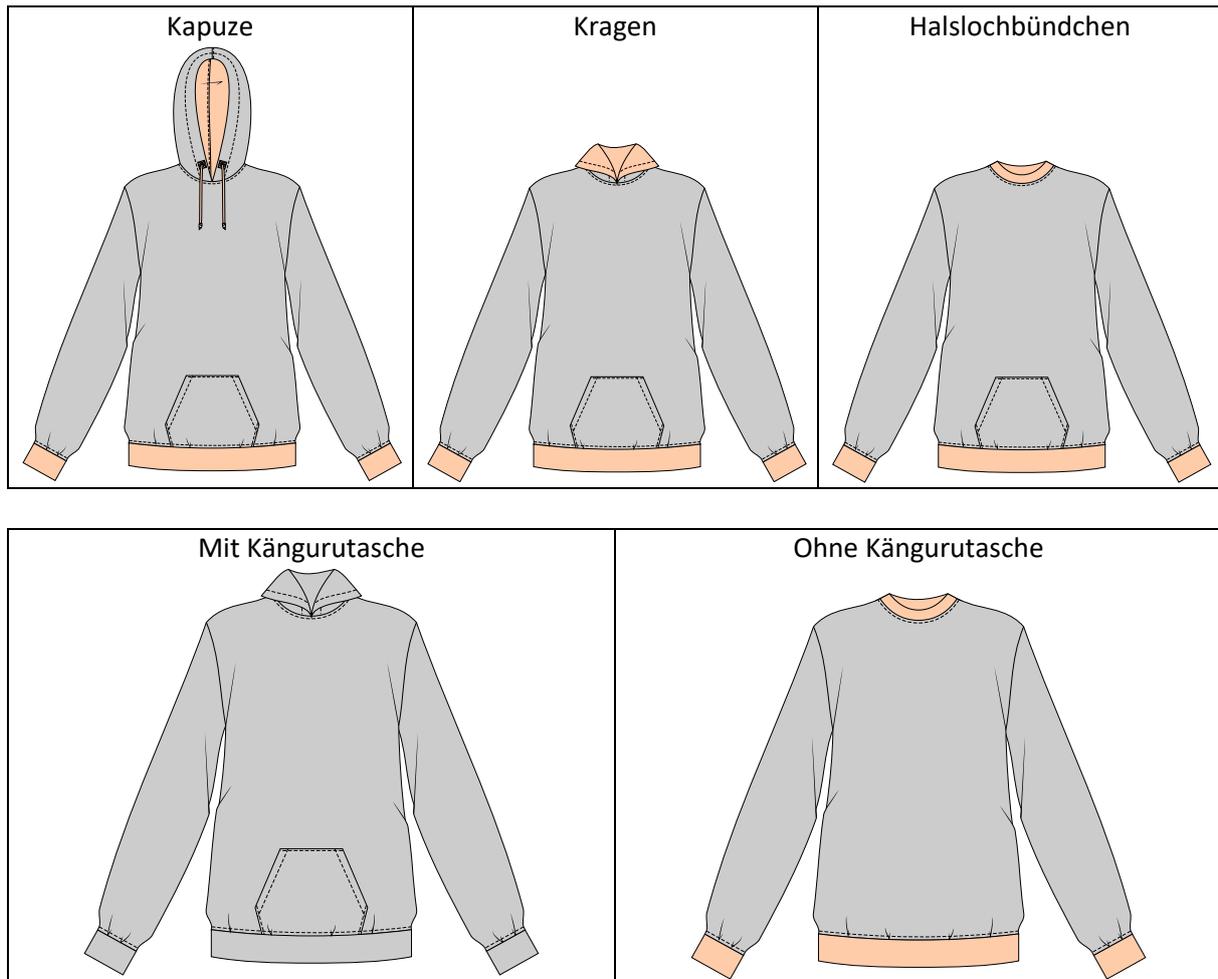
Du möchtest noch mehr Unikate nähen? In meinem Shop unter [www.schneidermeer.de](http://www.schneidermeer.de) findest du weitere Anregungen. Mit der Zeit kommen neue Schnittmuster hinzu.



Vielen Dank, dass du dich für dieses Schnittmuster entschieden hast.  
Ich wünsche dir viel Spaß beim Nähen!

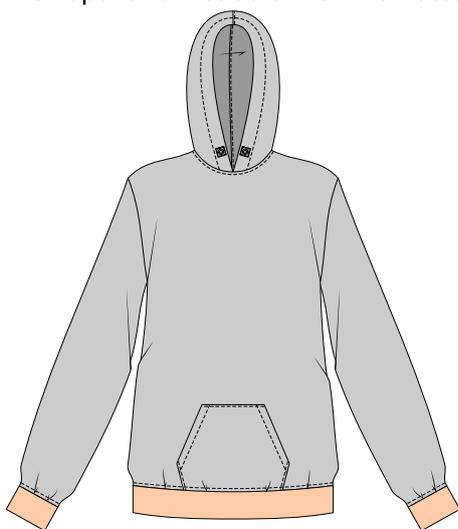
Viele Grüße  
Claudia

## Diese Modelle sind enthalten



Außerdem kannst du die Saum- und Ärmelbündchen aus Oberstoff oder aus einem Bündchenware nähen.

Die Kapuze kannst du ohne Innenfutter nähen. Die Anleitung findest du ab [Seite 32](#).



## Informationen zur Anleitung

### Mehrgrößenschnitt:

Dieser Schnitt enthält alle Schnittteile von Größe 34 bis 50 mit Nahtzugaben.

Pause die einzelnen Teile in deiner Größe ab.

Schneide alle Schnittteile aus Papier aus.

#### **Folgende Nahtzugaben enthält das Schnittmuster:**

- 0,7 cm Nahtzugabe
- aufgesetzten Tasche: Tascheneingriff (schräge, längere Seite): Nahtzugabe 2 cm, obere Kante und kurze, schräge Kanten: 1 cm

Achte auf den Stoffbruch der Schnittteile beim Zuschneiden! Diese sind in der vorderen und hinteren Mitte.

### Einzelgrößenschnitt:

Dieser Schnitt enthält alle Schnittteile jeweils in einer Größe mit Nahtzugaben. Die gepunktete Linie neben der Schnittkante zeigt dir die Nahtlinie beim Schnittmuster an.

#### **Folgende Nahtzugaben enthält das Schnittmuster:**

- 0,7 cm Nahtzugabe
- aufgesetzten Tasche: Tascheneingriff (schräge, längere Seite): Nahtzugabe 2 cm, obere Kante und kurze, schräge Kanten: 1 cm

Achte auf den Stoffbruch der Schnittteile beim Zuschneiden! Diese sind in der vorderen und hinteren Mitte.

### Darstellung:

Die Anleitung ist komplett bunt. Hier ist eine Legende, damit du die Farben zuordnen kannst:

	Oberstoff – rechte Seite
	Oberstoff – linke Seite
	Oberstoff 2 – rechte Seite
	Oberstoff 2 – linke Seite
	Naht, die im Schritt beschrieben wird
	Markierungen, die gezeichnet werden sollen

----- Steppnähte

*Hinweis:* Oberstoff 2 dient nur zu Veranschaulichung. So kannst du die äußere und die innere Kapuze besser unterscheiden.

### Verarbeitungshinweis:

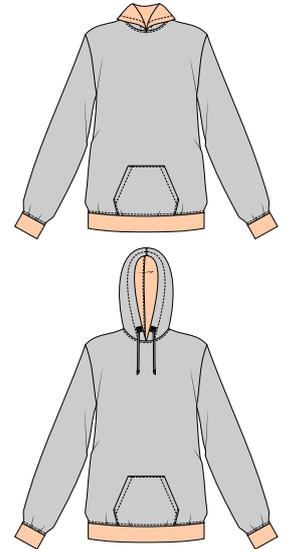
Sollte keine genaue Stichart benannt werden, schließe deine Jerseynähte wie auf [Seite 7](#) beschrieben. Wenn ein Geradstich erwähnt wird, nutze ihn mit einer Stichlänge mit 2,2 bis 2,4 mm. Außerdem kannst du den Nähfußdruck reduzieren, damit sich der Jersey besser nähen lässt.

### Schritt 3: Zuschnitt

Als Stoffe sind (Sommer)Sweat, Alpenfleece, French Terry und schwerere Jerseystoffe sowie Strickwaren oder Plüsch geeignet. Plüsch solltest du nur wählen, wenn du bereits Näherfahrung hast. Bei dem Pullover brauchst du definitiv noch Bündchenware für das Halslochbündchen.

Für den Hoodie bzw. den Pullover brauchst du bei einer Stoffbreite von 145 cm:

	34	36	38	40	42	44	46	48	50
<b>Stoffverbrauch (cm)</b>									
<b>Oberteil + Kragen</b>		180		173		174		192	
<b>Oberteil + Kapuze</b>		194		195		198		213	
<b>Oberteil als Pullover (mit Bündchen)*</b>		140		152		158		173	
<b>Du brauchst noch Halslochbündchen!*</b>		15		15		15		15	
Falls du möchtest, einen 2 Stoff für Saumbündchen:									
<b>Bündchenware/dehnbarer Jersey</b>									
	70 cm breit	56		56		56		56	
	145 cm breit	38		38		38		38	
Wahlweise 2. Oberstoff für Kapuze/Kragen (145 cm breit):									
<b>Kragen</b>		36		36		36		36	
<b>Kapuze</b>		57		57		58		58	



#### *Information zu den Maßen:*

- Die Stofflänge beinhaltet eine Zugabe von 15 cm (bei den Bündchen 10 cm). Stoffe können beim Waschen einlaufen und somit ist immer noch genug Stoff für deinen Hoodie vorhanden, wenn du den Stoff vor der Verarbeitung wäschst.
- Wenn du den Pullover aus weicher Strick- oder dehnbarer Jerseyware nähst, kannst du wahlweise Bündchenware für das Halsloch nutzen.

#### Außerdem brauchst du, wenn du die Kapuze mit Kordel nähen möchtest:

- 1,2 bis 1,5 m Kordel (Ø 4 bis 8 mm)
- 2 Ösen (Ø 6 bis 10 mm), sollten 2 mm größer sein als die Kordel, damit diese besser durchpasst
- 2x Quadrate (2,5 x 2,5 cm) aus Kork, SnapPap, Kunstleder oder Gewebe
- Wahlweise 2x Kordelstopper

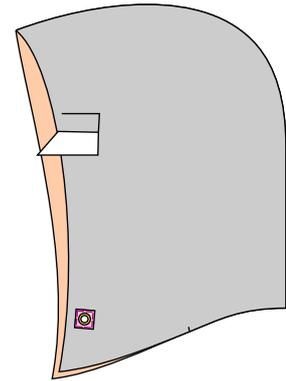
Wasche deinen Stoff vor dem Zuschnitt. Durch das Waschen läuft der Stoff eventuell ein. Das erspart dir später nach dem ersten Waschen, dass dein Hoodie zu eng wird. Außerdem werden eventuell genutzte Chemikalien (von der Produktion) herausgewaschen.

Lege die Teile des Schnittmusters auf die linke Stoffseite und schneide die Teile zu. Dabei beachte die Beschriftung und den Fadenlauf. Achte darauf, dass Kragen, Vorder- und Rückenteil im Stoffbruch zugeschnitten werden. Die Tabelle auf der nächsten Seite zeigt dir die Menge der Schnittteile an.

### Schritt 19:

Lege die Innere und äußere Kapuze auseinander so, dass du die eben gesteppte Naht siehst, Bügelle die zu einer Richtung. Hier kannst du ein Ärmelbrett nutzen und die Naht mittig auflegen. Wende die Kapuze so, dass du von den Kapuzen die rechten Seiten sehen kannst. Die gerade lange Kante legst du so hin, dass die Naht von der Innen- und Außenkapuze genau im Bruch liegt. Bügelle die Kante.

**Wichtig:** Bügel nicht über das Quadrat aus Kork oder Kunstleder!

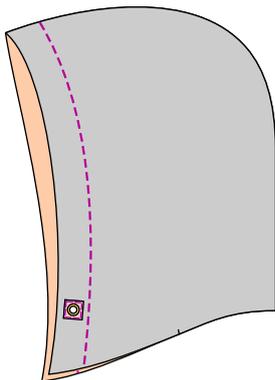


### Schritt 20:

**Kapuze mit Ösen:** Steppe mit einem Abstand von 3,5 cm zur oberen Kapuzenkante beide Stofflagen zusammen.

**Kapuze ohne Ösen:** Steppe mit einem Abstand von 2 bis 3,5 cm zur oberen Kapuzenkante beide Stofflagen zusammen.

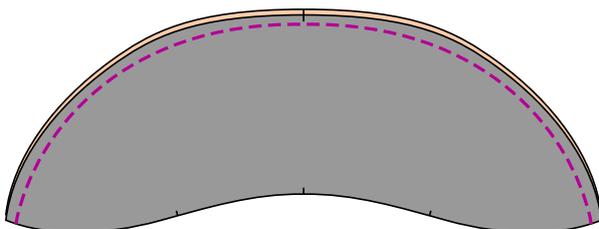
Hier kannst du einen Geradstich, Coverstich oder Zickzackstich nutzen. Diese Steppung bildet den Tunnelzug für die Kordel und sorgt dafür, dass der innere Kragen/die innere Kapuze nicht herausrutscht.



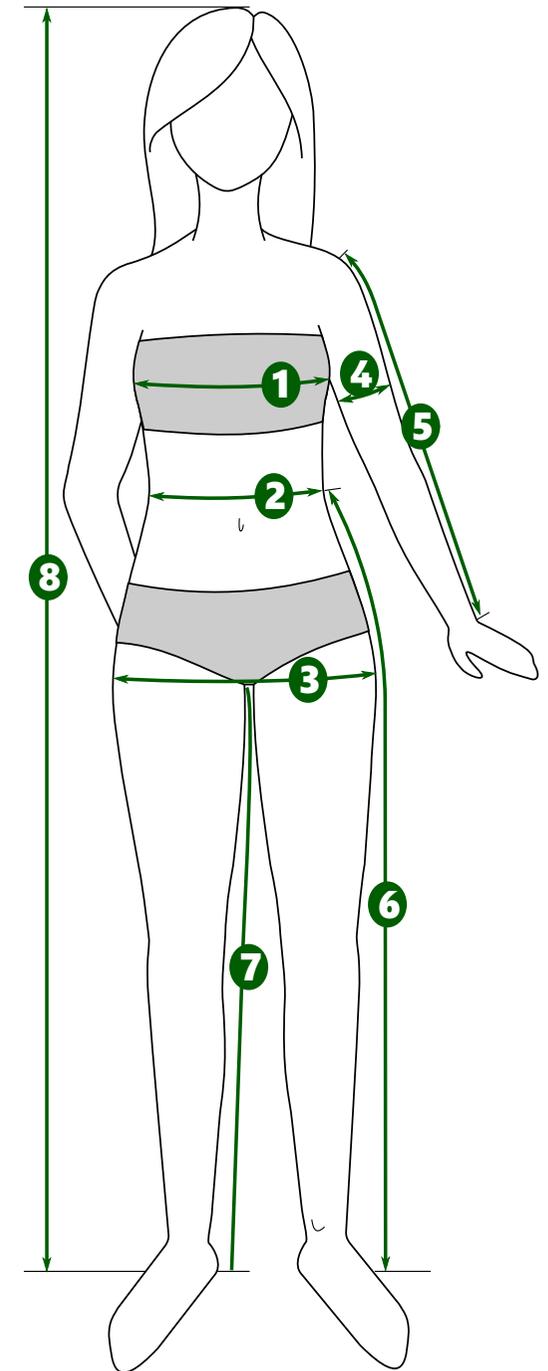
Lese bei [Schritt 24](#) auf [Seite 23](#) weiter.

### Schritt 21: Kragen nähen

Lege den Kragen (Nr. 4) aus Oberstoff 2 rechts auf rechts auf den Kragen aus Oberstoff 1. Der Knips in der Mitte hilft dir, dass die beiden Lagen richtig aufeinander liegen. Schließe die runde Kante bei 0,7 cm.



	34	36	38	40	42	44	46	48	50
<b>Körpermaße (cm)</b>									
<b>1 Brustumfang</b>	80	84	88	92	96	100	104	110	116
<b>2 Taillenumfang</b>	65	68	72	76	80	84	88	94,5	101
<b>3 Hüftumfang</b>	90,5	95	98,5	102	105,5	109	112,5	118	123,5
<b>4 Oberarmumfang</b>	26,2	26,8	28	29,2	30,4	31,6	32,8	34,6	36,4
<b>5 Armlänge</b>	59,3	59,6	59,9	60,2	60,5	60,8	61,1	61,4	61,7
<b>6 Seitenlänge</b>	106	106	106	106	106	106	106	106	106
<b>7 Innenbeinlänge</b>	80,7	80,3	79,9	79,5	79,1	78,7	78,3	77,7	77,1
<b>8 Körperlänge</b>	168	168	168	168	168	168	168	168	168



## Körpermaße ermitteln

Um deine Körpermaße zu ermitteln, benötigst du:

- Maßband
- Geodreieck für die Körperlänge
- eine Person, die dir hilft

Die Maße werden nah am Körper gemessen. Deswegen solltest du entweder nur in Unterwäsche oder in sehr enger Kleidung gemessen werden.

### Nummer 1: Brustumfang

Lege das Maßband komplett um den Körper in Brusthöhe. Achte darauf, dass das Maßband über die stärkste Stelle der Brust liegt.

### Nummer 2: Taillenumfang

Das Maßband wird komplett um die Taille gelegt. Diese Stelle ist die schmalste Stelle des Oberkörpers. Solltest du keine sichtbare Taille haben, neige deinen Oberkörper nach links oder nach rechts. An der Seite, zu der du dich geneigt hast, entsteht eine Körperfalte. Das ist die Stelle zwischen Rippe und Hüftknochen. Hier ist deine Taille.

### Nummer 3: Hüftumfang

Der Hüftumfang ist die stärkste Stelle vom Gesäß. Das Maßband wird auch hier um diese Stelle gelegt und die Maße gemessen. Stelle deine Beine senkrecht zum Boden und nicht mit den Fersen zusammen.



*Kleiner Tipp: Du siehst die stärkste Stelle nicht?*

Dann lege das Maßband geschlossen um deine Hüfte. Halte das Maßband mit Daumen und Zeigefinger leicht geschlossen. Dann lässt du es herunterrutschen und hältst es so, dass es sich noch weiten kann. An dem Punkt, an dem es nach unten rutscht ohne weiter zu werden, ist die breiteste Stelle überschritten und du kennst den Hüftumfang.

### Nummer 4: Oberarmumfang

Lege das Maßband um die stärkste Stelle deines Oberarms.

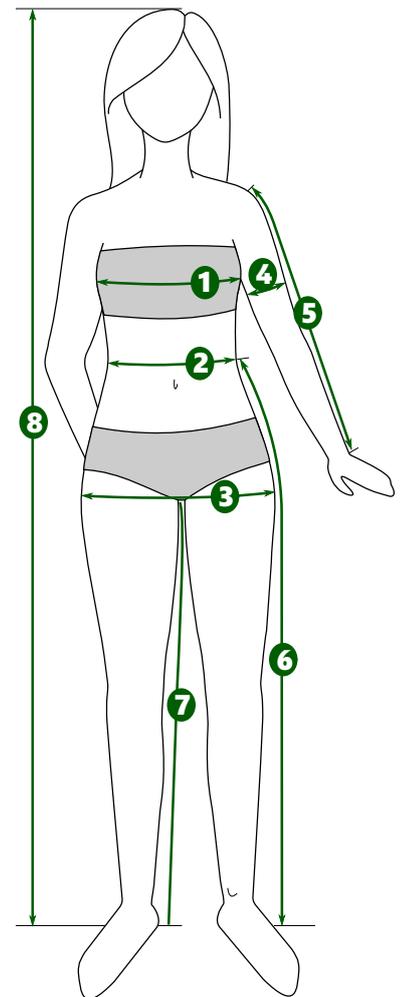
### Nummer 5: Armlänge

Dieses Maß wird von der Schulterkugel bis zum Handgelenk gemessen. Du kannst den Arm beim Messen auch etwas anwinkeln.

Dieses Maß gibt die Länge an, die dein fertig genähter Ärmel später haben wird. Wenn dir der Ärmel zu kurz oder zu lang ist, kannst du ohne Bedenken den Ärmel kürzen oder verlängern. Dadurch ändert sich aber auch der Umfang des Saums beim Schnittmuster.

### Nummer 6: Außenbeinlänge/Seitenlänge:

Die Außenbeinlänge wird an der Seite des Körpers von der Taille, über den Hüftbogen bis zur Fußsohle gemessen. Stehe dafür gerade. Das Maßband wird an der Taille angelegt und über den Hüftbogen geführt. Es hängt dann senkrecht bzw. als Lot zum Boden. Dieses Maß ist für Hosen wichtig, damit deine Hosenbeine lang genug sind.



**Nummer 7: Innenbeinlänge**

Die Innenbeinlänge wird entlang der Innenseite des Beins vom Schritt bis zur Fußsohle gemessen.

**Nummer 8: Körperlänge**

Die Körperlänge wird von deinem Scheitel senkrecht zum Boden gemessen. Stelle dich dafür, ohne Schuhe, gerade an die Wand. Damit du den Scheitelpunkt genau findest, lege eine Seite des Geodreiecks an die Wand und eine auf deinen Kopf auf (siehe Skizze rechts).

